

SECONDARY

SEKUNDAR SCHLOSS FÜR UNTERSCHIEDLICHE ANWENDUNGEN

Das sekundär Schloss SECONDARY wurde für die gleich zeitige Öffnung mehrerer Schubladen/Schränke entwickelt.

Stromversorgung

Da der Batteriekonsum hierfür zu groß wäre, werden diese Schlossgruppen meist über einen Trafo (PSupply) mit Strom versorgt.

Hauptschloss u. SECONDARY

Pro Trafo kann ein Hauptschloss (SOLO 125kHz) mit bis zu 5 Secondary Schlössern verbunden werden. Dies geschieht durch ein Verbindungskabel (CONCABLE), es ist standardmäßig 1,5 Meter lang.

Nach Wunsch sind aber auch anderen Längen verfügbar. (1,5 m | 3 m | 5m | 10m)

Verwendung

Es gibt viele Möglichkeiten der Verwendung/Montage eines Secondary Schlosses.

SOLO Secondary

Dank der drei Steckplätze auf der Hinterseite des Schlosses kann entweder direkt per Verbindungskabel von Schloss zu Schloss oder über ein zentrales Extension Board miteinander verbunden werden.

Variante 1: Am Hauptschloss wird der Trafo und das erste Secondary Schloss eingesteckt (optional auch die Antenne), das zweite Secondary Schloss wird per Concable an das Erste Secondary angeschlossen, das Dritte an das Zweite usw. Ab dem 6. Secondary Schloss muss ein zusätzlicher Trafo (PSupply) angeschlossen werden.

Variante 2: Das Hauptschloss wird per Concable mit dem Extension board verbunden, auch der Trafo und optional die Antenne werden ans Schloss angeschlossen. Alle Secondary Schlösser werden per Concable direkt mit dem Extension Board verbunden. Ab dem 6. Secondary Schloss

Beetle/Flin Secondary

Sie unterscheiden sich bspw. vom SOLO Secondary durch ein fest verbautes Kabel (Standard 1,5 m). Ein Extension Board und ein Trafo werden, mit einem Concable, an das Masterschloss angesteckt. Alle Secondary Schlösser müssen direkt an das Extension Board angesteckt.

Alternativ dazu können statt dem Masterschloss, auch andere Mikroprozessoren zur Steuerung verwendet werden.

Montage

Durch den direkten Stromanschluss, muss bei der Montage darauf geachtet werden, dass das Schloss am fest stehenden Teil des Möbelstücks montiert wird und das Schließteil am beweglichen Teil (Schränktüre, Schublade). Oft wird zudem eine Abstandsplatte (DISTANCEPLATE) unter dem Schloss montiert, damit das Kabel nicht beschädigt wird.

Schublade

Die Schlösser können, wie in der Grafik dargestellt hinten am Korpus montiert werden, hierzu wird als Leser, an der Vorderseite, eine Antenne 125 kHz verwendet. Es muss aber darauf geachtet werden, dass genügend Platz für die Montage zwischen Schublade und Korpus vorhanden ist.

Schrank

Beispielsweise wird hier das Masterschloss oben am Schrank verbaut, und das Schließteil (Latch75) an der Schränktür. Die Secondary Schlösser werden dann auf Regal Brettern montiert.

